



BMW Motorsport News – Ausgabe 10/14
23. März 2014

Auszeichnung für das BMW Team Schnitzer – Action auf der Nürburgring-Nordschleife.

Ob in der DTM, in der United SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: BMW Team Schnitzer als beste Boxencrew 2013 geehrt.

Schnelligkeit und Präzision – darauf kommt es bei den Boxenstopps in der DTM an. Umso wichtiger ist es, dass die Crew beim Reifenwechsel perfekt harmoniert. 2013 traf dies vor allem auf das BMW Team Schnitzer zu. Kein anderes Team benötigte in den zehn Rennen des Jahres weniger Zeit, um seine Fahrzeuge nach dem Boxenstopp wieder auf die Strecke zu schicken. In der vergangenen Woche erhielt das Team für diese Leistung den „Best Pit Stop Award“ von Reifenhersteller Hankook. Die offizielle Pokalübergabe fand am Mittwoch bei BMW Motorsport in München (DE) statt. Im Beisein von BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt nahmen Teambesitzer Herbert Schnitzer (DE), Teamchef Charly Lamm (DE) sowie BMW Pilot Bruno Spengler (CA) die Auszeichnung stellvertretend für die gesamte Mannschaft entgegen. „Als uns klar wurde, dass wir den Preis gewonnen hatten, war der Jubel im Team riesengroß“, sagte Lamm. „Uns bedeutet diese Auszeichnung viel. Es ist schön, dass Hankook mit dem Best Pit Stop Award auch die Arbeit der Mechaniker mit einem Preis wertgeschätzt. Wenn man über das Jahr bei den Boxenstopps die beste Leistung aller Teams zeigen kann, dann ist das eine schöne Belohnung für die harte Trainingsarbeit. Ein dickes Dankeschön geht an die Mannschaft, die 2013 wirklich eine starke Vorstellung abgeliefert hat.“ In fünf von zehn Rennen konnte das BMW Team Schnitzer jeweils den schnellsten Reifenwechsel absolvieren. Am Nürburgring (DE) und in Moskau (RU) gelang dem Team aus Freilassing (DE) sogar der Doppelpack: Bruno Spengler und Dirk Werner (DE) landeten in der Wertung für den schnellsten Boxenstopp jeweils auf den Plätzen eins und zwei.

DTM: Erst Rasen, dann Wasser – Training der besonderen Art für Félix da Costa.

Mit zwei ungewöhnlichen Trainingseinheiten hat sich BMW Team MTEK Pilot António Félix da Costa (PT) in dieser Woche auf seine erste DTM-Saison vorbereitet. Zunächst zeigte der Portugiese den Fußballspielern von RB Leipzig, dass er mit dem Fuß nicht nur bremsen und Gas geben, sondern durchaus auch gut mit dem Ball umgehen kann. Nach einem speziellen Aufwärmprogramm mit dem früheren Weltklasse-Stabhochspringer Tim Lobinger (DE), heute Athletik-Trainer des Drittligisten, absolvierte er ein lockeres Trainingsspiel mit den Fußballern aus Leipzig (DE). „Es ist erstaunlich, wie hoch das Niveau in der dritten deutschen Liga ist. Auf dem Rasen sind sie natürlich ein paar Klassen besser als ich, dafür hätte ich auf der Strecke die Nase vorn“, sagte Félix da Costa, der großer Fan des 32-maligen portugiesischen Meisters Benfica Lissabon ist. Am Donnerstag stand dann in Dortmund (DE) eine exklusive Trainingseinheit mit dem Deutschland-Achter, der bei den Olympischen Spielen in London 2012 die Goldmedaille geholt hatte, auf dem



Programm. „Für mich war es eine ganz tolle Woche“, meinte Félix da Costa. „Das Rudern hat viel Spaß gemacht. Es war sehr interessant, mein Training als Rennfahrer mit dem dieser Jungs zu vergleichen. Sie machen viel Krafttraining, ich lege mehr Wert auf Ausdauer. Aber unsere Mentalität ist die gleiche: Wir wollen immer gewinnen.“

24h-Rennen: BMW Sports Trophy Team Marc VDS startet in die Langstreckensaison.

Das BMW Sports Trophy Team Marc VDS hat am Dienstag sein Team für das 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring offiziell vorgestellt. In Maxime Martin (BE) und Marco Wittmann (DE) werden auch zwei Fahrer aus dem aktuellen DTM-Aufgebot von BMW Motorsport das belgische Team in der „Grünen Hölle“ unterstützen. Am Steuer des BMW Z4 GT3 mit der Startnummer 25 wechseln sich Martin und Wittmann mit den Routiniers Jörg Müller (DE) und Uwe Alzen (DE) ab. Das Schwesterauto mit der Startnummer 26 fahren Markus Palttala (FI), Nick Catsburg (NL), Bas Leinders (BE) und Dirk Adorf (DE). Die Fahrerkombinationen für die 24 Stunden von Spa-Francorchamps (BE) werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. „In den vergangenen Jahren haben wir viel über das Auto und uns als Team gelernt“, sagte Teamchef Leinders. „Deshalb sind wir absolut bereit für die Herausforderungen, die vor uns liegen. Es ist fantastisch, erneut auf BMW Motorsport als Partner zählen zu können.“ Zur Vorbereitung auf das 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring, das in diesem Jahr zum 42. Mal ausgetragen wird, bestreitet das BMW Sports Trophy Team Marc VDS vier Läufe der VLN Langstreckenmeisterschaft sowie das Qualifikationsrennen am 5./6. April.

VLN: Nordschleifen-Saison beginnt mit Test- und Einstellfahrten.

Mit der zweitägigen VLN Test- und Einstellfahrt am Freitag und Samstag fiel in dieser Woche der offizielle Startschuss für die Rennsport-Saison auf der Nürburgring-Nordschleife – und die Fans in der Eifel erhielten einen faszinierenden Vorgeschmack auf die VLN Langstreckenmeisterschaft sowie das traditionsreiche 24-Stunden-Rennen in der „Grünen Hölle“. Mehr als 170 Fahrzeuge gingen auf die über 20 Kilometer lange Strecke. Mit dabei waren das BMW Sports Trophy Team Marc VDS und das BMW Sports Trophy Team Schubert mit ihren BMW Z4 GT3 Rennwagen genauso wie zahllose weitere BMW Privatteams. Die VLN Langstreckenmeisterschaft startet am 29. März in die neue Saison. Insgesamt stehen 2014 zehn Rennen auf dem Programm.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com